



Die Lebenshilfe Schwabach-Roth / Werkstätten und Förderstätte beschäftigen über 200 Menschen mit Behinderungen, die von mehr als 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut und gefördert werden. Wir sind somit ein großes Wirtschaftsunternehmen der Rehabilitation, das vorwiegend in der Stadt Schwabach und im Landkreis Roth tätig ist.



Stellenanzeige

Als anerkannte Förderstätte der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) mit überwiegend geistig behinderten Menschen bieten wir **jährlich** Stellen für ein

Freiwilliges soziales Jahr(FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Sie erhalten die Gelegenheit in der Förderstätte Schwabach mitzuarbeiten. Wir bieten jungen Menschen einen interessanten Einblick in die Arbeits- sowie lebenspraktische Förderung von Menschen mit Behinderung. Das FSJ ist im Alter zwischen 16 und 27 Jahren möglich, der BFD im Alter zwischen 18 und 27 Jahren.

Der Freiwilligendienst bietet die Möglichkeit sich sozial zu engagieren und Erfahrungen in einem sozialen Arbeitsfeld zu sammeln. Zudem wird Ihnen der Freiwilligendienst als Wartezeit auf das Studium an staatlichen Hochschulen angerechnet und von vielen Ausbildungsstätten als Vorpraktikum anerkannt.

Sie werden durch intensive fachliche Begleitung und Anleitung an die Anforderungen Ihres Einsatzortes herangeführt. Das Aufgabenprofil in der Förderstätte umfasst folgende Tätigkeiten:

- Mitwirkung bei der Förderung von lebenspraktischen und sozialen Kompetenzen im Kontext gesellschaftlicher Teilhabe
- Unterstützung des Fachpersonals bei der notwendigen pflegerischen Versorgung der schwer- und mehrfach behinderten Menschen
- Unterstützung des Fachpersonals bei der Mittagsbetreuung sowie den Pausen- und Busaufsichten
- Teilnahme an begleitenden Seminaren des Lebenshilfe Landesverbandes

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich an folgende Ansprechpartnerin:

Förderstätte Schwabach
Claudia Schwarz
Berliner Str. 8
91126 Schwabach
Tel.: 09122/181-443

bewerbung-wfbm@lebenshilfe-schwabach-roth.de
(maximale Größe: 5MB)

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit einer eintägigen Hospitation an, damit Sie sich auch vor Ort ein Bild von den möglichen Aufgaben machen können.